

## 65 Tage Streik der mauretanischen Erzarbeiter: "Eher ein Erfolg"

*(Ein Telefongespräch von LabourNet Germany vom 04. April 2015 mit dem Streikaktivisten  
Mohammad Abdelkader Aziz)*

*Wie sieht das Abkommen vom 2. April aus?"*

"Es besteht im wesentlichen aus drei Punkten, von denen zwei von besonderer Wichtigkeit für die Streikenden waren - beziehungsweise im Verlauf des Streiks geworden waren: Erstens werden alle 400 entlassenen Kollegen bedingungslos wieder eingestellt, das ist wichtig beispielsweise für mich, den ich gehörte zu ihnen und zweitens bekommen sie, wie alle Anderen, die beiden Streikmonate bezahlt.

*Das spielte eine zunehmend größere Rolle nicht wahr?*

Natürlich, je länger der Streik dauerte, und zwar trotz einer erfolgreichen Unterstützungskampagne war das immer wichtiger geworden, es fehlte einfach der Lohn, ist doch klar. Es halfen viele, auch andere Gewerkschaften, auch Nachbarn, Familie sowieso, aber es gab schon sehr viele, die gar nichts mehr hatten.

*Und diesmal ist es auch wirklich ein unterschriebenes Abkommen, nicht wie letztes Wochenende, ein Gerücht?*

Das Gerücht hat es gegeben, es wurde eher richtiggehend ausgestreut, denke ich - aber es sah eben vor allem nicht die Bezahlung der Streiktage vor und wurde von einer Streikversammlung am Montag (letzter Woche - d.Red) rundweg abgelehnt, ich glaube nicht einmal 20 haben dafür gestimmt, das anzunehmen - stattdessen gab es überall, das bekam man mit, massive Vorbereitungen auf einen Solidaritätsstreik am 9. April und auch Demonstrationen, die Solidarität ausdrückten, sowohl von politischen Oppositionsgruppierungen, aber viel wichtiger für uns, dass erneut von den Familien der starke Aktivität ausging und dieser kombinierte Druck hat dazu geführt, dass es eben dann einen neuen Auftrag an den Bürgermeister gab, den Streik zu schlichten.

*Und was ist nun der dritte Punkt, der handelt ja vom eigentlichen Streikgrund, nämlich jener Betriebsvereinbarung, die im Mai letzten Jahres unterschrieben worden war und im Oktober in Kraft treten sollte, aber niemals kam - was ist dazu beschlossen?*

Nun ja, da wollten viele dann doch den ganz genauen Wortlaut kennen - auch wenn man zugeben muss, dass im Laufe der Wochen das Anliegen erst einmal in den Hintergrund trat, weil die ganze gesellschaftliche Auseinandersetzung um den Streik so wichtig wurde, was wir so nicht erwartet haben. Morgen sollen laut Bürgermeister die Verhandlungen darüber beginnen, wie das Unternehmen das Abkommen vom Mai 2014 umzusetzen gedenkt - es muss umgesetzt werden so ist das Ergebnis eindeutig, die Frage bleibt aber nicht nur wie, sondern auch wann. Also das ist noch einiges an offenen Fragen, dennoch waren, alles in allem betrachtet, bis auf ein paar ganz wenige Ausnahmen, alle soweit zufrieden - ich auch, ich sehe das ganze schon weitaus eher als Erfolg.

*Und wenn wieder nichts passiert?*

Das werden sie sich nach diesem Streik nicht mehr so ohne weiteres trauen - wir haben jetzt schon den Eindruck, eine Kraft zu sein. Sowohl gegenüber dem Unternehmen, als auch für die Politiker.



Siehe zum Hintergrund im LabourNet Germany das Dossier [Der grosse Streik der Erzarbeiter in Mauretanien: Schluss mit Zeitarbeit, Einhaltung der Zusagen - erfolgreich beendet](#)